

Datum 19.09.2022	Aktenzeichen:	Verfasser: Heiko Voß
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/628/2022		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Gemeindevertretung	21.09.2022	öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Mitgliedschaft Rad SH

Sachverhalt:

In der letzten Einwohnerversammlung wurde u.a. die Fahrradmobilität intensiv beraten. Vor dem Hintergrund, dass derzeit zahlreiche Förderprogramme auf Bundes- und Landesebene herausgebracht und immer mehr Radwegkonzepte entstehen, wurde ein Vertreter von rad.sh eingeladen, um über die Themenfelder zu informieren und die möglichen Hilfestellungen durch rad.sh aufgezeigt. Seitens von rad.sh wurden folgende Punkte herausgestellt:

Nach dem Vorbild zahlreicher anderer Bundesländer gründete sich am 28.3.2017 mit finanzieller Unterstützung des Landes Schleswig-Holstein die RAD.SH (www.rad.sh). Sie hat sich zum Ziel gesetzt:

- Den gemeinsamen Austausch von Informationen und Vernetzung von Kommunen untereinander zu organisieren.
- Gemeinsame Materialien als Muster und Vorlagen für Bürgerinformationen, Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen zu erstellen.
- Information und direkte Unterstützung über Fördermöglichkeiten; Fachfragen, Planungs- und Bauleistungen zu liefern.
- Weitere Leistungen für die Mitgliedskommunen umfassen: Unterstützung bei Veranstaltungen und Aktionen, Fachveranstaltungen, Exkursionen und Fortbildung, Verknüpfung des Radverkehrs mit dem Öffentlichen Verkehr, Mitwirkung bei der Verbesserung der Förder- und Finanzierungsregelungen, enge Zusammenarbeit mit

den kommunalen Spitzenverbänden, Schaffung eines größeren politischen Gewichts für den Radverkehr.

- Mitglieder der **RAD.SH** können sich als „Fußgänger- und Fahrradfreundliche Kommune in Schleswig-Holstein“ auszeichnen lassen. Die genauen Voraussetzungen werden noch erarbeitet.

Um aufgenommen werden zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Beschluss der Selbstverwaltungsgremien, Fuß- und Radverkehr fördern zu wollen
- Benennung einer Ansprechperson
- Entrichtung der Beiträge
- Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit

Diese sollen absichtlich keine großen Hürden darstellen, um alle, die den Radverkehr fördern wollen, die Vorteile der Mitgliedschaft zu gewähren. Die Mitgliedschaft steht neben kommunalen Gebietskörperschaften auch deren Aufgabenträger offen.

Mit der Mitgliedschaft sind Mitgliedsbeiträge fällig. Diese betragen:

Ordentliche Mitglieder	Jahresbeitrag
bis 5.000 Einwohner	500 Euro
<u>5.001 bis 10.000 Einwohner</u>	<u>750 Euro</u>
10.001 bis 20.000 Einwohner	1.000 Euro
20.001 bis 50.000 Einwohner	2.000 Euro
50.001 bis 100.000 Einwohner	3.000 Euro
ab 100.001 Einwohner	4.000 Euro
Außerordentliche Mitglieder	Nach Beschluss des Vorstands
Fördermitglieder (kein Leistungsanspruch/ohne Stimmrecht)	Nach Beschluss des Vorstands

Die Resonanz in der Einwohnerversammlung insbesondere zur Beteiligung und Moderation von Bürger*innenbeteiligung zum Radverkehr aber auch die angebotene Hilfestellung bei Fragen der Förderfähigkeit von Radkonzepten war sehr positiv. Daher wird heute der Beschlussvorschlag zum Beitritt mit der Bitte um Zustimmung unterbreitet.

Beschlussvorschlag: Der Bürgermeister wird gebeten, beim Verein „Kommunale Arbeitsgemeinschaft zur Förderung des Fuß- und Radverkehrs in Schleswig-Holstein (RAD.SH) einen Antrag auf

Mitgliedschaft zu stellen und für die nötigen Beitrittsvoraussetzungen zu sorgen. Haushaltsmittel sind bereitzustellen.

Heiko Voß
Bürgermeister

Gesehen:

Sönke Körber
Amtsdirektor

Gefertigt:

Heiko Voß
Bgm